

I. Haushaltsrelevante Anträge

A. Anträge aus der Mitte des Gemeinderats

a.) Gleichlautende oder ähnliche Anträge mehrerer Fraktionen

1. Antrag vom 10.11.2010 der SPD-Fraktion – Zweifeldhalle Ploucquet-Areal

Dieser Beschluss wurde mehrheitlich gefasst:

Der **Antrag** der SPD-Fraktion wird **abgelehnt**.

2. Antrag vom 10.11.2010 der Fraktion Die Linke/DKP – Zweifeldhalle Ploucquet-Areal

Diese Empfehlung wurde einstimmig gefasst:

Die Finanzierung einer Zweifeldhalle in der Stadt Heidenheim wird wieder in die Finanzplanung aufgenommen, wenn die Beteiligung an staatlichen Förderprogrammen ersichtlich ist und sich finanzielle Spielräume ergeben. Zudem müssen die Synergien in der Stadtentwicklung genutzt werden können.

b.) SPD-Fraktion

1. Antrag vom 10.11.2010 – Zuschuss an Verein AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e. V.

Diese Empfehlung wurde mehrheitlich gefasst:

In den Haushaltsplan 2011 werden für die Veranstaltungen des AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e. V. im Stadtgebiet Heidenheim 800 Euro als städtischer Zuschuss aufgenommen. Dieser Betrag entspricht 80 % des in den Vorjahren gewährten Zuschussbetrages.

c.) Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

1. Antrag vom 10.11.2010 – Abbruch der Rollsporthalle

Der Antrag wurde zurückgezogen.

2. Antrag vom 10.11.2010 – Bildungshaus Silcherschule und Sanierungsgebiet „Oststadt“

Auf dieses Thema wurde später eingegangen.

3. Antrag vom 10.11.2010 – Zuschuss Waldorfschule

Diese Empfehlung wurde mehrheitlich gefasst:

Gemäß dem Beschluss des Gemeinderates vom 25.02.2010 (GR 018 / 2010) erhält die Waldorfschule in den nächsten drei Jahren einen um 20 % gekürzten Zuschuss in Höhe von 67.300 Euro. Der Haushaltsansatz für 2011 bleibt daher unverändert bestehen.

d.) Fraktion Freie Wähler

1. Antrag vom 10.11.2010 – Schulreinigung durch Schüler

Diese Empfehlung wurde einstimmig gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Vorschlag auf seine Umsetzbarkeit zu prüfen, und dem zuständigen Ausschuss zu berichten. Sollten sich Einsparpotentiale ergeben, werden diese durch Mittelsperrungen 2011 realisiert.

2. Antrag vom 10.11.2010 – Grünpflege Waldbad

Dieses Thema wurde mit dem Thema Städtische Betriebe behandelt.

3. Antrag vom 10.11.2010 – Sponsoring Brenzparkfestival

Diese Empfehlung wurde einstimmig gefasst:

Dem Veranstalter des „Brenzpark Open Air“ – Konzertes wird 2011 ein Zuschuss in Höhe von 25.000 € gewährt. Dieser wird nachträglich in den Haushaltsplan aufgenommen. Die Stadt tritt als Mitveranstalter auf und hat ein volles Mitspracherecht. Sie wird auf allen Veröffentlichungen und Werbemaßnahmen genannt. Als weitere Bedingung für den Zuschuss ist vom privaten Veranstalter eine nachvollziehbare und schlüssige Abrechnung vorzulegen.

4. Antrag vom 10.11.2010 – Reduzierung von Ansätzen für Neuanschaffungen

Dieser Antrag wurde zurückgezogen.

II. Nicht haushaltsrelevante Anträge

A. Anträge aus der Mitte des Gemeinderats

a.) SPD-Fraktion

1. Antrag vom 10.11.2010 – Konzept Waldkindergarten

Dieser Beschluss wurde mehrheitlich gefasst:

Von der Stadtverwaltung Heidenheim wird kein Konzept zur Einrichtung eines Waldkindergartens erarbeitet. Der Antrag wird abgelehnt.

2. Antrag vom 10.11.2010 – Heidenheim wird „Fairtrade-Stadt“

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, dem „Weltladen“ und Vertretern weiterer Initiativen, die sich der „Eine-Welt-Problematik“ annehmen, im Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss Gelegenheit zur Selbstdarstellung und zur Präsentation ihrer Produkte zu geben.
2. Das weitere Vorgehen (Bezug der Fairtrade-Produkte; Bildung einer lokalen Steuerungsgruppe) wird im Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss vorberaten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Stellungnahmen der Stadtverwaltung Heidenheim zu der eingegangenen Anregung und den Anfragen

A. Anregung aus der Mitte des Gemeinderats

a.) Fraktion Freie Wähler

1. Anregung vom 10.11.2010 – Einführung „Heidenheim Card“

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst:

Die bisher angebotenen Vergünstigungen werden im Sinne einer Bedarfsanalyse überdacht und unterjährig in den entsprechenden Gremien (Verwaltungs- und Finanzausschuss / Gemeinderat) behandelt.

B. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

a.) Fraktion Freie Wähler

1. Anfrage vom 10.11.2010 – Kinderhaus

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst:

Der Anfrage wird von der Verwaltung entsprochen. Die Berichterstattung findet im 1. Quartal 2011 statt.

2. Anfrage vom 10.11.2010 – Volkshochschule

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst:

Der Anfrage wird durch die Berichterstattung entsprochen.